

Nordmende-Kundendienst

Stradella

5
609

Koffer-Reiseempfänger

Technische Daten des Chassis 5/609

Allgemeines:

Geräteart:	Kofferempfänger mit Transistoren
Stromversorgung:	2 Normal-Taschenlampenbatterien, je 4,5 Volt
Stromaufnahme:	ca. 40 mA bei 50 mW Ausgangsleistung
Transistoren:	AF 106, AF 135, 2 × AF 138, AF 136, 2 × AC 162, 2 AC 152
Dioden:	2 AA 112, AA 112
Kreis-Zahl:	FM 10 Kreise, davon 8 fest, 2 veränderbar durch L AM 5 Kreise, davon 3 fest, 2 veränderbar durch C
Wellenbereiche:	UKW 87 — 104 MHz Mittel 515 — 1620 kHz Lang 145 — 260 kHz
Drucktasten:	3 Bereichstasten
Zwischenfrequenz:	FM 10,7 MHz AM 460 kHz
ZF-Kreise:	FM 7 Kreise AM 3 Kreise
Antenneneingang:	Stabantenne für UKW Ferritantenne für Mittelwelle und Langwelle
Demodulation:	FM Diodenpaar (Ratiodetektor) AM Diode
Verstärkungsregelung:	FM ohne Regelung AM Regelung der 1. ZF-Stufe
Bandbreite:	FM 180 kHz AM 3,5 kHz
Lautstärkeregelung:	kontinuierlich regelbar vor der 1. NF-Stufe
Gegenkopplung:	Gegenkopplung vom Ausgangstrafo auf die Basis des Treibertransistors
Lautsprecher:	permanent-dynamisch, Korb 100 mm ϕ , 10 000 Gauß
Max. Ausgangsleistung:	ca. 0,5 Watt
Gehäuse:	Breite 237 mm Höhe 144 mm Gewicht 1,5 kg (ohne Batterien) Tiefe 70 mm Holzgehäuse mit Kunstlederüberzug

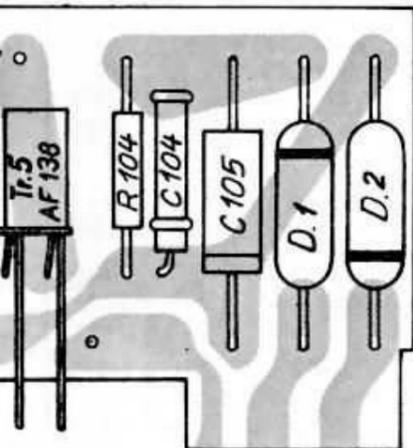


Stradella

Besondere Eigenschaften:

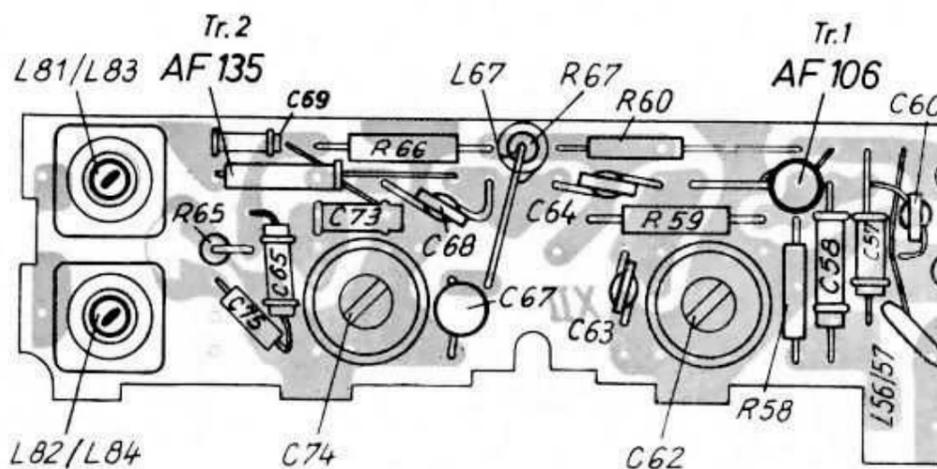
Gedruckte Schaltung, Linearskala mit Feintrieb, stromsparende Gegentaktendstufe, Teleskopantenne für UKW-Empfang, Mesatransistoren in der UKW-Vorstufe.

BF V
der Schalteiseite

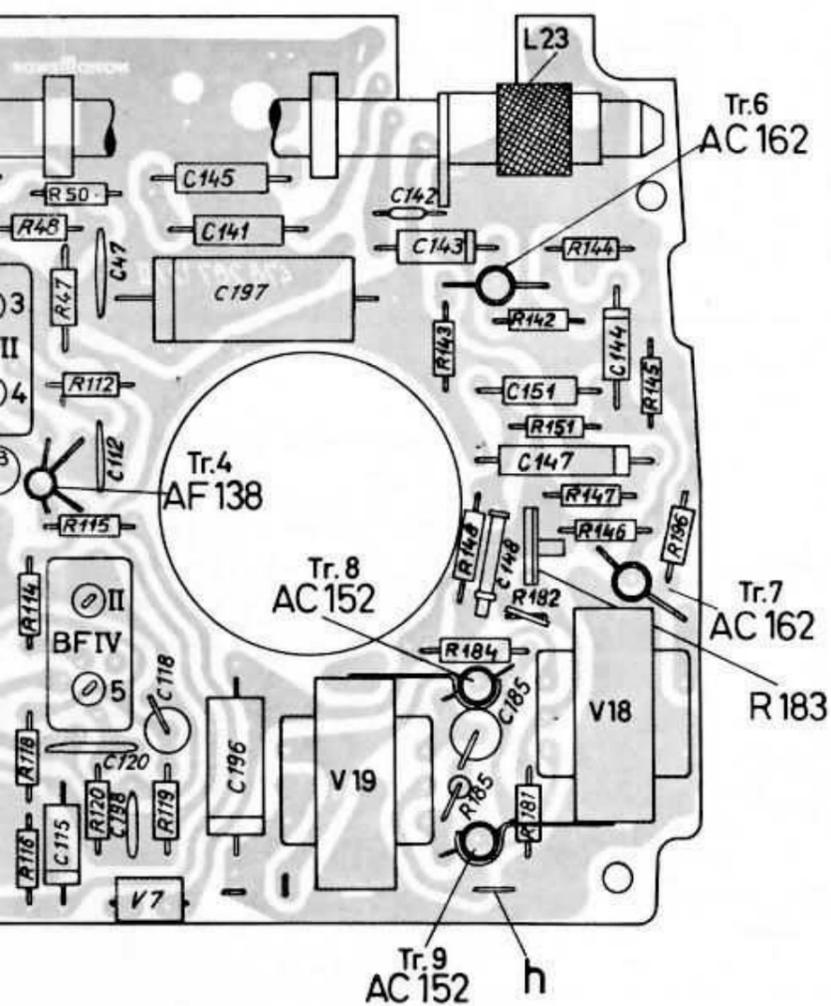


UKW-Baustein

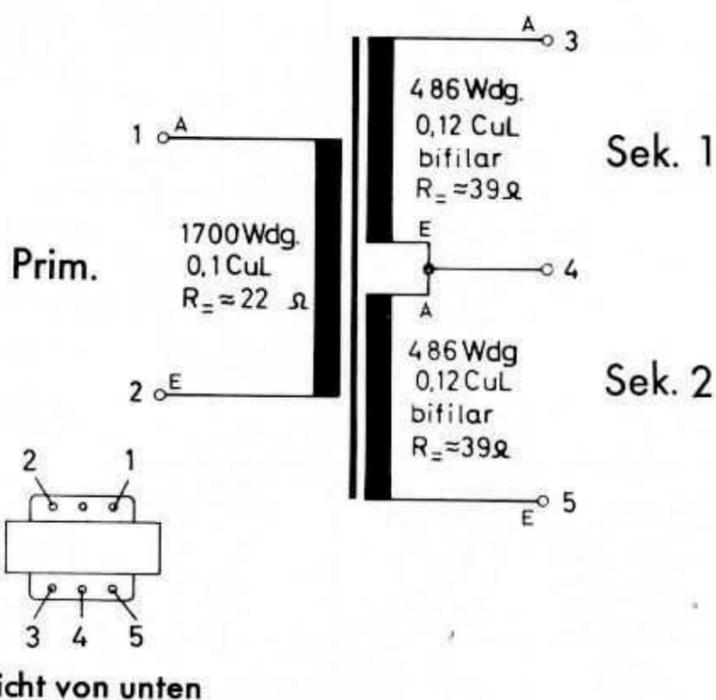
Ansicht von der Schalteiseite



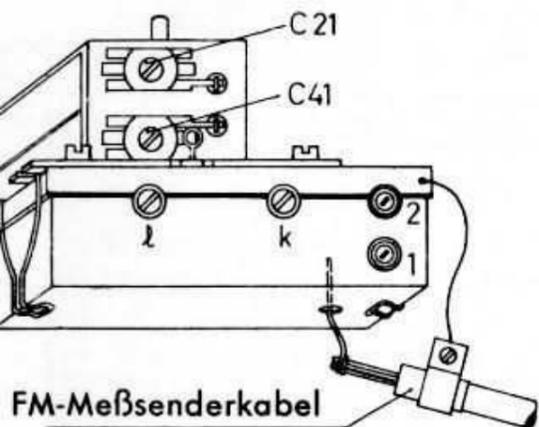
Ansicht von der Schalteiseite



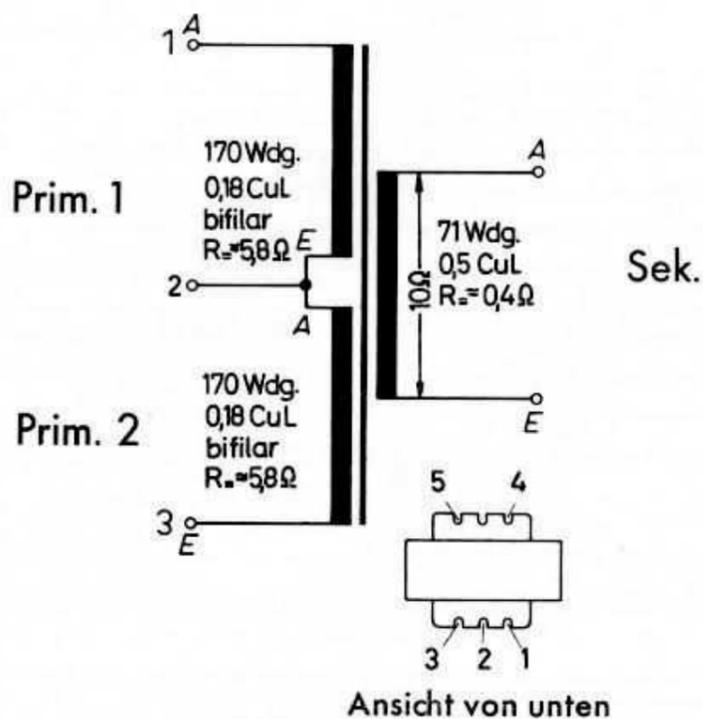
Gegentaktingangstrafo 522.050.13



rethko und UKW-Baustein



Gegentaktausgangstrafo 522.051.13



Abgleichvorschrift

1. Ruhestromeinstellung der Endstufe

Batteriespannung (9 V) überprüfen und gegebenenfalls Batterie erneuern. Taste „U“ drücken. Am Stützpunkt h Strommesser (Gleichstrom, 10-mA-Bereich) in Leitung zum Mittelanzapf des Ausgangsraffos einschalten. Bei zurückgedrehtem Lautstärkereglern mit R 183 Ruhestrom auf 4,5 mA einstellen.

2. Abgleichvorschrift für AM

ZF 460 kHz

Taste M drücken und Drehko bis zum Anschlag (1620 kHz) herausdrehen. Lautstärkereglern voll aufdrehen. Parallel zum Lautsprecher Outputmeter anschließen (geeignet für 10-Ohm-Ausgang). Meßsender über einen Kondensator 10 nF an die Basis Transistor Tr 3 (Punkt i) anschließen.

Abgleichreihenfolge: Kreis III bis I (Kreise auf Maximum).

Abgleich wiederholen.

Mittelwelle:

Meßsender über eine Koppelschleife auf den Ferritstab einstrahlen lassen. Drehko bis Anschlag eindrehen und Mitte Zeiger auf Eichmarke einstellen. Meßsenderfrequenz 515 kHz. Mit Oszillatorschleife L 41/43 auf Maximum abgleichen. Drehko bis zum Anschlag herausdrehen. Meßsenderfrequenz 1620 kHz. Mit Trimmer C 41 auf Maximum abgleichen. Abgleich wiederholen. Bei 550 kHz durch Verschieben der Vorkreiswickel L 21/22 und bei 1500 kHz mit Vorkreistrimmer C 21 Maximum einstellen. Abgleich wiederholen.

Langwelle:

Meßsenderfrequenz 200 kHz. Zeiger auf Eichmarke 200 kHz. Mit Oszillatortrimmer C 44 und Vorkreiswickel L 23 auf Maximum abgleichen.

3. Abgleichvorschrift für FM

ZF 10,7 MHz

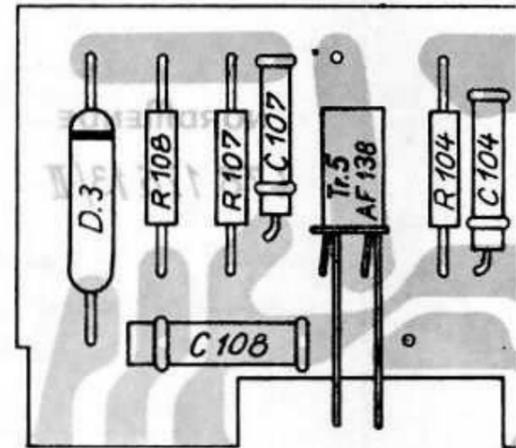
Einspeisung erfolgt kapazitiv mit Hilfe eines, an das Meßsenderkabel geklemmten, isolierten Drahtes. Senkrechte Einführung von ca. 1 cm in das Loch des UKW-Bausteindeckels. Meßsenderkabel über Baustein erden. Drehko herausgedreht. ZF-Kreise 7 bis 1 mit frequenzmodulierter HF-Spannung (10,7 MHz) auf Maximum abgleichen. Abgleichreihenfolge: Kreis 6, 5, 4, 3, 2, 1 – Abgleich wiederholen – danach Kreis 7 mit amplitudenmodulierter HF-Spannung (10,7 MHz) auf Minimum fein nachstimmen. Es ist darauf zu achten, daß bei vollaufgedrehtem Lautstärkereglern mit möglichst kleiner HF-Eingangsspannung gearbeitet wird.

UKW-HF

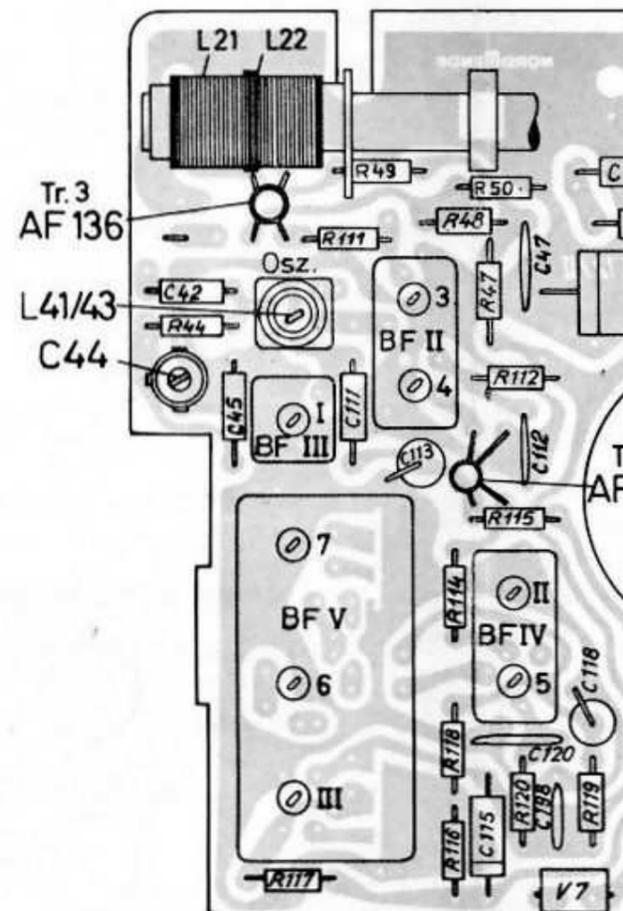
Meßsender (60 Ohm) an Antenneneingang anschließen. Oszillatorabgleich: Bei herausgedrehtem Drehkondensator UKW-Variometer mittels Stellschraube auf Anschlag einstellen. Bei eingedrehtem Drehkondensator (Punkt k 86,7 MHz) auf Maximum abgleichen. Zwischenkreisabgleich: Gerät auf 100 MHz abstimmen, dann Punkt l auf Maximum abgleichen.

BF V

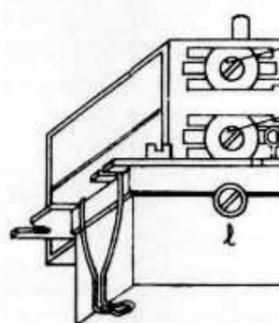
Ansicht von der Schalt



Ansicht von de



Drehko und

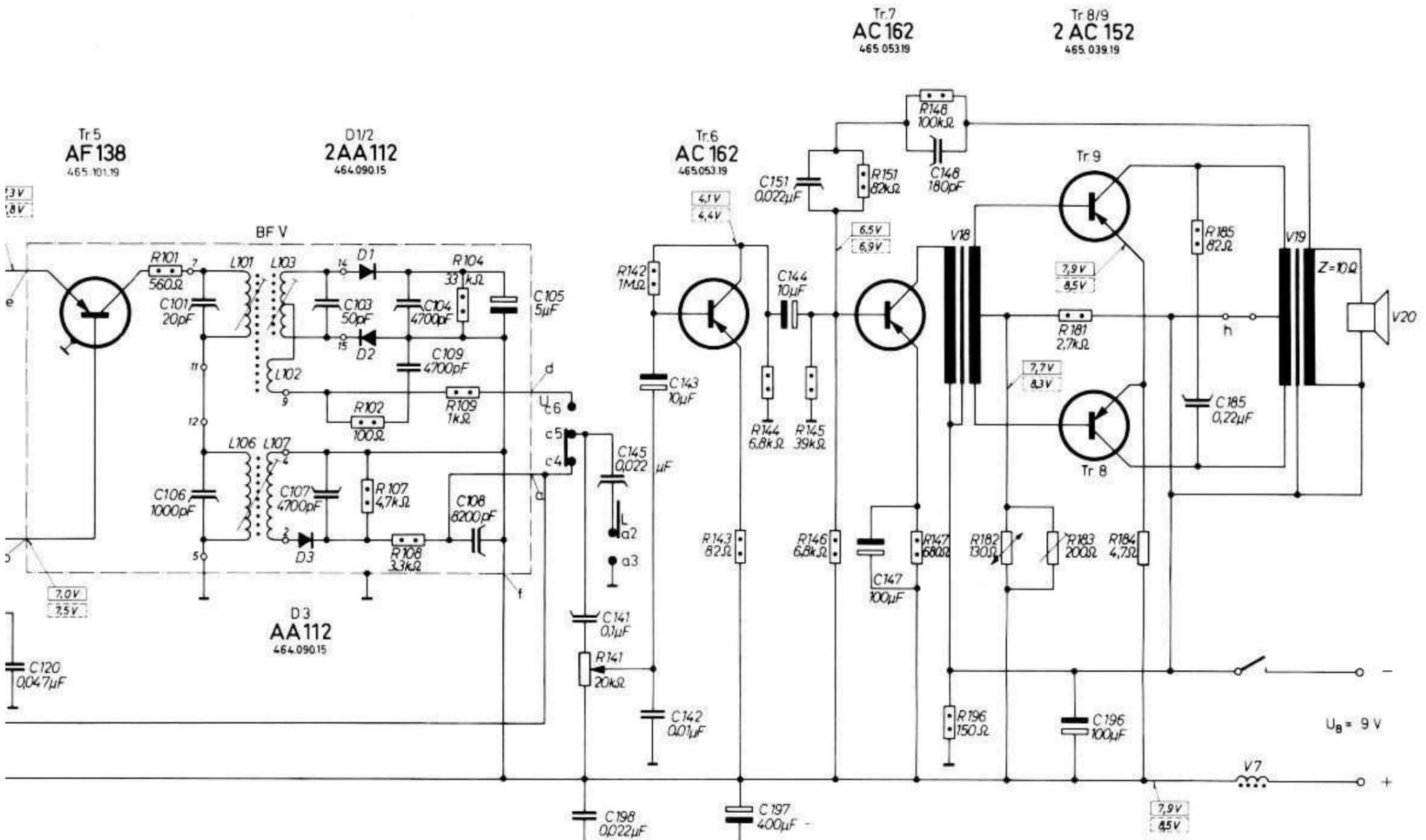


FM-Meßsend

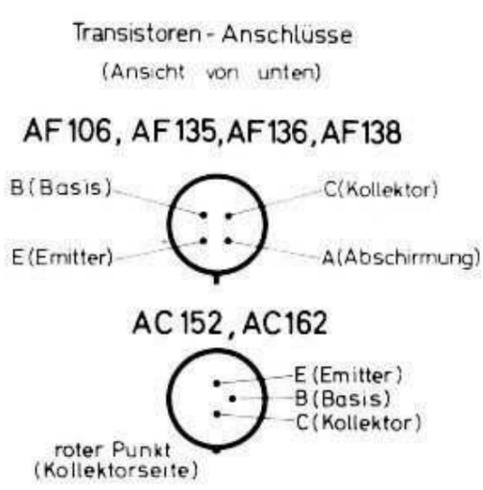
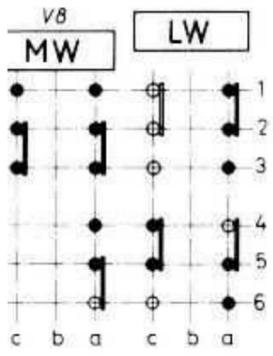
Farbcode für Schichtwiderstände

Farbe des Ringes	Kennzahl	Multiplikationsfaktor	Toleranz
schwarz	0	1	
braun	1	10	
rot	2	100	
orange	3	1.000	
gelb	4	10.000	
grün	5	100.000	
blau	6	1.000.000	
violett	7	10.000.000	
grau	8	100.000.000	
weiß	9	1.000.000.000	
gold	-	0,1	±5%
silber	-	0,01	±10%

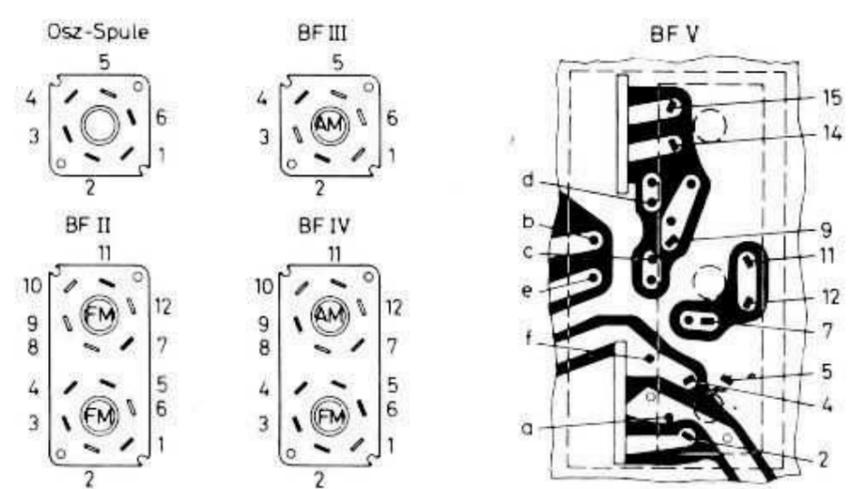
Farbring A ist die erste Kennzeichnungszahl des Widerstandes
 Farbring B ist die zweite Kennzeichnungszahl des Widerstandes
 Farbring C ist der Multiplikationsfaktor
 Farbring D gibt die Toleranz in % des Widerstandswertes an
 fehlt Farbring D: Toleranz = ± 20%
 Die Reihenfolge ABC gibt den Widerstandswert in Ohm an



tenstellung: MW gedrückt



Oszillator und Bandfilter Anschlüsse,
Ansicht Kaschierungsseite

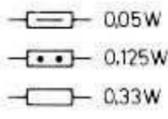


UKW - Baustein												
8	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
1F	1000pF	18pF		15-13pF	13pF	5pF	1500pF		470pF	5pF	51pF	
25	KR 500-	KJ 500-		447085	KJ 500-	KJ 500-	KR 250-		KP 500-	KJ 500-	KR 250-	
3R	2,7kΩ	1,2kΩ					36kΩ	5,8kΩ	510Ω			
5W	0,125W	0,05W					0,125W	0,125W	0,125W			
			523260						420114			523260

BF V						Zf-Stufe					
104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115
1F	4700pF	5pF	1000pF	4700pF	8200pF	4700pF	2700pF	0047pF	0033pF		7pF
15	KR 250-	443241	KF 63-	KR 250-	KR 250-	KW 3090-	KF 63-	KW 3090-	PV 125-		443080
3R	33kΩ			4,7kΩ	3,3kΩ	1kΩ	150Ω	1kΩ		270Ω	3,3kΩ
5W	0,125W			0,125W	0,125W	0,125W	0,125W	0,125W		0,125W	0,125W
448			423449	423449							

Nf-Gegentaktendstufe						Stromversorgung					
184	185	186	187	188	189	190	196	197	198	199	200
		0,22pF					100pF	400pF	0022pF		
		MK 160-					443243	443048	KW 3090-		
3R	4,7kΩ	82Ω					150Ω				
5W	0,33W	0,125W					0,125W				

20	21	22	23	24	25
fr Lautsprecher					
470083 13					



Transistorkoffer
5/609
Stradella

1) Gemessen mit Instrument 50000Ω/V im 10 Volt Bereich gegen Masse
2) ohne Eingangssignal Batteriespannung dabei U_B=9 Volt